

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister



Pressemitteilung
05-10/2019

Veranstaltungen im Kulturzentrum Schloss Apolda

Phantomschmerz - Texte und Lieder aus einem untergegangenen Land

Ein musikalisch literarisches Programm aus Anlass des 70. Jahrestags der Gründung und des 30. Jahrestags des Verschwindens der DDR mit Andreas Schmidt-Schaller (Sprecher), Maria Hafner (Gesang/ Akkordeon), Fritz Tiller (Piano)

Wann: Samstag, 9. November 2019
Beginn: 20:00 Uhr Einlass: 19:00 Uhr
Eintritt: 12,00 €/ Vorverkauf; 15,00 €/ Abendkasse

Vierzig Jahre Geschichte der DDR, vom optimistischen Aufbruch und Anspruch der Gründungsjahre, ersten Erfolgen und Niederlagen, über den Mauerbau zur Hybris des real existierenden Sozialismus bis zum Abgesang und Untergang des Arbeiter- und Bauern-Staates werden in diesem neunzigminütigen Programm wieder lebendig.

Literarische Texte von Johannes R. Becher und Wolf Biermann, Heiner Müller und Christa Wolf u.a. wechseln ab mit Liedern der Partei, der Singebewegung, Pionierliedern, Chansons und Schlagern der DDR und lassen, kombiniert mit Zitaten aus offiziellen Dokumenten der SED und Stasi-Unterlagen eine abwechslungsreiche Collage entstehen. Dabeigewesene erleben eine nachdenkliche und ironische Reminiszenz ihrer DDR-Jahre. Die Jüngeren können die untergegangene DDR- in einer heiteren und tiefgründigen Geschichtsstunde der anderen Art entdecken.

Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information Apolda, Markt 1, erhältlich.

Apolda, 22. Oktober 2019

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister